

Betreff Kinderspielplatz Warmer Damm

Dezernat/e II

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung
 Kämmerei
 Frauenbeauftragte nach HGIG
 Frauenbeauftragte nach HGO
 Sonstiges
 Rechtsamt
 Umweltamt: Umweltprüfung
 Straßenverkehrsbehörde

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.

- Kommission [radio] nicht erforderlich [radio] erforderlich
Ausländerbeirat [radio] nicht erforderlich [radio] erforderlich
Kulturbeirat [radio] nicht erforderlich [radio] erforderlich
Ortsbeirat [radio] nicht erforderlich [radio] erforderlich
Seniorenbeirat [radio] nicht erforderlich [radio] erforderlich

Magistrat Eingangsstempel Büro d. Magistrats [box]

[radio] Tagesordnung A [radio] Tagesordnung B

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

Stadtverordnetenversammlung [radio] nicht erforderlich [radio] erforderlich

[radio] öffentlich [radio] nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

- Anlage 1: Kostenschätzung
Anlage 2: Planung
Anlage 3: Zeitschiene
Anlage 4: Abbauliste Spielgeräte auf Kinderspielplätzen im gesamten Stadtgebiet

Anlagen nichtöffentlich

[Empty box for non-public attachments]

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Auf dem Kinderspielplatz im Warmen Damm sind alle Spielgeräte überaltert, sodass diese in den nächsten Wochen und Monaten zurückgebaut werden müssen und der Spielplatz den Kindern in dieser Zeit nicht mehr zum Spielen zur Verfügung steht. Der Spielplatz soll daher neu gestaltet werden.

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 der Kinderspielplatz Warmer Damm durch Überalterung der Ausstattung in seinem Zustand nicht mehr lange erhalten werden kann und in den nächsten Wochen und Monaten alle Spielgeräte zurückgebaut werden, sodass der Spielplatz den Kindern nicht mehr zum Spielen zur Verfügung stehen wird;
 - 1.2 mit der Planung zur Gestaltung des Kinderspielplatzes Warmer Damm begonnen wurde und die Ausschreibung unmittelbar nach Beschlussfassung über diese Vorlage erfolgt, um die Ausführung noch im Jahr 2024 zu ermöglichen sowie den Zeitraum des Spielplatzleerstandes möglichst kurz zu halten;
 - 1.3 sich die Gesamtkosten für die Gestaltung des Kinderspielplatzes Warmer Damm voraussichtlich auf 170.000 € belaufen werden.
2. Es wird beschlossen, dass
 - 2.1 der Umsetzung der Maßnahme für den Kinderspielplatz Warmer Damm mit Gesamtkosten in Höhe von 170.000 € zugestimmt wird;
 - 2.2 die für die Gestaltung benötigten Mittel in Höhe von 170.000 € auf dem Projekt 5.67.0066 „KSP Warmer Damm“ bereitgestellt werden;
 - 2.3 die Finanzierung aus dem Budget des Kinderspielplatz-Programmtopfes 2024 erfolgt;
 - 2.4 das Budget vorab der Genehmigung des Haushalts 2024 durch die Aufsichtsbehörde auftrags- und kassenmäßig freigegeben wird, sodass mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden kann;
 - 2.5 Dez. II/67 mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt wird. Die haushaltsrechtliche Umsetzung erfolgt durch Dez. III/20 i. V. m. Dez. II/67.

D Begründung

Der Kinderspielplatz am südöstlichen Rand der Parkanlage Warmer Damm ist ein wichtiger, zentraler Spiel- und Aufenthaltsort im innerstädtischen Bereich, da die Spiel- und Freiräume im verdichteten Innenstadtgebiet rar sind.

Der Nutzungsdruck auf dem Spielplatz ist sehr hoch. Viele Kita-Gruppen nutzen den Spielplatz als Ersatz für ihr fehlendes Außengelände an den Vormittagen, während zahlreiche Eltern sich mit ihren Kindern dort nachmittags und an den Wochenenden aufhalten, denn ein Kinderspielplatz ist ebenfalls ein bedeutender Ort für Aufenthalt, Kommunikation und Begegnung.

Alle Spielgeräte werden in den nächsten Wochen und Monaten zurück gebaut, sodass dieser elementare Spielplatz im innerstädtischen Bereich den Kindern nicht mehr zur Verfügung steht. Da auch die umliegenden Spielplätze (Adolfsallee, Kranzplatz und Büdingenstraße) unter hohem Nutzungsdruck stehen, wird sich durch den Wegfall des Spielplatzes Warmer Damm der Druck auf die genannten Spielplätze stark erhöhen. Deshalb ist es von enormer Bedeutung, den Spielplatz Warmer Damm schnellstmöglich neu zu gestalten, um den Kindern im Innenstadtgebiet wieder ein attraktives Spielangebot anbieten zu können und die anderen Spielplätze somit zu entlasten.

Da sich die Wege- und Vegetationsstrukturen noch in einem guten Zustand befinden, liegt der Fokus auf der Gestaltung mit neuen Spielgeräten.

Das Thema Inklusion wird bei der Auswahl der Spielelemente berücksichtigt, sodass die Drehscheibe, die Vogelnechtschaukel sowie Stehwippe auch von Kindern mit Einschränkungen genutzt werden können. Weiterhin kann im Sand experimentiert und gerutscht werden. Mehrere Trampoline runden das Spielangebot ab.

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Die wenigen Spielplätze im innerstädtischen Bereich übernehmen wichtige Funktionen als Spiel- und Aufenthaltsort für Kinder und Familien. Der Nutzungsdruck ist bei diesen Spielplätzen hoch, denn die Frei- und Spielräume sind rar. Aus diesem Grund kommt der Gestaltung des Spielplatzes Warmer Damm eine hohe Bedeutung zu, denn der Spielplatz bietet vielen Familien einen attraktiven Spiel- und Kommunikationsort.

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

Das Thema Inklusion nimmt bei der Gestaltung des Spielplatzes eine wichtige Rolle ein, damit sich alle Kinder an einem attraktiven Spielort treffen und gemeinsam spielen können.

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

IV. Öffentlichkeitsarbeit | Bürgerbeteiligung

(Hier sind Informationen über Bürgerbeteiligungen in Projekten einzufügen)

Bestätigung der Dezement*innen

Wiesbaden, 15. April 2024



Hinninger
Bürgermeisterin